



Kundmachung der Niederschrift

zu der am **Donnerstag, dem 20. Mai 2021 um 19:00** Uhr im Tauernsaal, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Breitenwang.

Anwesende:

Bgm. Hanspeter Wagner
Vbgm. Christian Angerer
GR Fritz Jäger
GV Peter Siebenhüner
GR Alexander Hechenblaikner
GR Waltraud Heinrich
GV Regina Karlen
GR Markus Obergswandtner
GR Louis Priemer
GR Markus Rudigier
GR Nina Scheucher
GV Stefanie Silgener
GR-Ersatz Wolfgang Hechenbleikner

Vertretung für Herrn Gerhard Häsele

Entschuldigt:

GR Gerhard Häsele

Tagesordnung:

Siehe Ladung zur Sitzung!

Sitzungsverlauf:

Top 1.) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder und die Besucher und eröffnet die Sitzung.

Top 2.) Verlesung und Genehmigung der letzten Niederschrift

Der Bürgermeister verliest die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung. Diese wird von den anwesenden GemeinderätInnen einstimmig angenommen.

Top 3.) Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über folgende Punkte:

- Geplantes Logistikzentrum der Gebrüder Weiss: Der Bürgermeister gibt einen Überblick darüber, wie das Gewerbegebiet im Kreckelmoos entstanden ist und welche Vereinbarungen aus dem Jahr 1984 (Gemeinderatsbeschluss) und aus dem Jahr 1998 (Gemeindevorstand) mit der Marktgemeinde Reutte bezüglich Wasser- und Kanalanschluss dazu bestehen.

Kritik an der Errichtung der CERATIZIT-Halle will er nicht unwidersprochen stehen lassen. Er ist überzeugt, dass die neue Halle von Ceratizit auf Breitenwanger Seite des Gewerbegebiets, wegen geringerem Verkehrsaufkommen und weniger Lärmbelastung, eine weitaus bessere Lösung für die Gemeinde ist als mehrere Klein- und Mittelbetriebe. Die Gemeinde hat dafür einige Maßnahmen gesetzt, um den Verkehr so gering wie nur möglich zu halten (z. B. Anlieferung über die Ausfahrt Industriepark, interner Werksverkehr über den „alten Müllplatzweg“).

Auch schon vor 15 Jahren hat die Gemeinde viel in eine Abfahrt in der Hurt investiert, um den Verkehr dort von der B179 ins Werksgelände Süd auszuleiten. Damit konnte der Verkehr in den Ortsteilen Mühl und Breitenwang maßgeblich reduziert werden.

Ebenfalls soll auch ein neuerlicher Versuch unternommen werden, eine Abfahrt zur Deponie Hurt von der B179 zu bekommen. In weiterer Folge soll überprüft werden, ob eine Zufahrt zum Plansee möglich wäre. Dazu wurde ein Antrag an das Land Tirol gestellt, der vom Gemeindevorstand unterstützt wurde mit Ausnahme von GV Karlen, die dagegen unterschrieben hat.

Auf ihre Frage, warum die Unterführung vom Parkplatz zur neuen Halle Ceratizit LKW-tauglich ausgeführt wurde, erklärt ihr der Bürgermeister, dass diese genau nach Einreichung gebaut und hier nur ein Fußgängerzugang, nicht aber eine LKW-Zufahrt genehmigt und ausgeführt worden ist.

Top 4.) Bericht des Substanzverwalters

- **Verschiedenes:** Im Hinblick auf die kommende Saison wurden verschiedene Werbeinserate geschaltet. Eine Verbauung der Lawenstriche an der Plansee-Landesstraße wird geprüft. Die Parktarife wurden auf 4,- Euro pro Tag und 40,- Euro für die Saisonkarte angehoben.
- **Campingplatz Sennalpe/Musteralpe:** Für die Leihfahrräder wurde ein neuer Vertrag mit der Firma Movello abgeschlossen. Die polizeilichen Ermittlungen wegen der Beschädigungen an den Bootsplätzen und einem verschwundenen Boot wurden eingestellt. Ein neuer Badesteg wurde errichtet. Die Internet-Kapazität wurde verdoppelt.
- **Hotel/Mitarbeiterhaus Forelle:** Die Wohnungen im Mitarbeiterhaus sollen am 31. Mai übergeben werden. Letzte Arbeiten und Anschaffungen (Plissee-Rollläden, Codeschloss Haustüre, ...) wurden noch getätigt. Sechs Apartments werden vom Alpenhotel Ammerwald, zwei bleiben zur Verwendung der Gemeindegutsagargemeinschaft. Der Substanzverwalter erläutert die dazu gehörigen Mietverträge. Im Hotel sollen im Herbst die Fenster und die Heizung getauscht werden.
- **Strandbuffet:** Neue Pizzaöfen und Sitzgarnituren werden angeschafft.
- **Campingplatz Seespitz:** Im Herbst soll der Wertstoffhof neu errichtet werden.
- **Mitgliedschaften:** Die Holzteile wurden verlost.
- **Zahlen – Daten – Fakten:** Der vorläufige Jahresgewinn der GAB für 2020 beläuft sich auf 336.000,- Euro.
- **Personelles:** Alle Mitarbeiter arbeiten wieder in Vollzeit, zwei weitere wurden angestellt.

Alle Agenda-Punkte wurden in der Ausschussbesprechung (Substanzverwaltung) vom 9. April 2021 im Detail beraten und einstimmig genehmigt und werden mit heute von den Gemeinderät*innen einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen und beschlossen. Der Bürgermeister bedankt sich bei Substanzverwalter Angerer und dem Substanzausschuss für die wertvolle geleistete Arbeit.

Top 5.) Bericht der Ausschussobleute

Die Obleute der Gemeinderatsausschüsse geben einen Bericht über die letzten Sitzungen soweit nicht in den vorigen Berichten behandelt oder eigener Tagesordnungspunkt.

Sozialausschuss (Obfrau GV Stefanie Silgener)

- ❖ Die Obfrau berichtet von einer interessanten Präsentation von Anton Stadlberger über das Generationenwohnen.

Ausschuss für Ortsbildpflege, Landwirtschaft und Umwelt (Obmann GR Markus Rudigier)

- ❖ Durch das schlechte Wetter hat sich die Ortsbegehung verzögert und soll in Kürze stattfinden.
- ❖ Durch die seit langem durchgeführte Auszahlung der Mähprämien konnte das Kleinod Stegerberg erhalten werden.

Ausschuss für innere Angelegenheiten (Obmann GR Alexander Hechenblaikner)

- ❖ Die Gemeindezeitung Frühjahr 2021 wurde besprochen und ist inzwischen gedruckt.

Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten (Obfrau GV Regina Karlen)

- ❖ Das Dorffest wurde wegen der geltenden Corona-Beschränkungen abgesagt.
- ❖ Ob das Spielefest durchgeführt werden kann, muss noch abgeklärt werden.
- ❖ Am 27. Mai findet um 17.00 Uhr eine Vorbesprechung bezüglich einer Geschichtstafel im Außerferner Druckhaus statt.

Überprüfungsausschuss (Obmann GR Louis Priemer)

- ❖ Eine Kassaprüfung ergab keinerlei Beanstandungen.

Bauausschuss (Obmann Bgm. Hanspeter Wagner)

- ❖ Es gab eine Anfrage wegen der Errichtung eines Wohnungs- und Geschäftsgebäudes auf dem Gst. 612/1.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die wertvolle Arbeit in den Ausschüssen.

Top 6.) Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes Grundparzelle 618/2

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Entwurf zur Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes. Dieser sieht Folgendes vor:

Änderung der Festlegung auf dem neu gebildeten Grundstück 618/4 von derzeit „Vorwiegend Wohnnutzung“ in künftig „Sonstige Freihaltefläche (FS01)“. Festlegung einer „Grundfläche, die als Vorbehaltsfläche für den geförderten Wohnbau in Betracht kommt (WF)“ gemäß § 31a TROG 2016 auf den neu gebildeten Grundstücken 618/2 und 618/3, welche vom Raumstempel W11 umfasst sind; Textliche Änderung der Stempelfestlegung des Raumstempels W11; Neufestlegung der „Siedlungsgrenze“ gemäß § 31 (1) d, e, g TROG 2016 entlang der Grundgrenze zwischen den neu gebildeten Grundstücken 618/2 und 618/4; Ausweitung und Anpassung der „Grenze unterschiedlicher Festlegungen der Bebauung (innerhalb des Siedlungsgebietes)“ des Raumstempels W11 entsprechend der Grundstücksgrenze im Nordosten des Grundstücks 618/2.

Top 7.) Beschlussfassung Erneuerung Spielgeräte für Spielplätze

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erneuerung der Spielgeräte für die Spielplätze beim Bestbieter, der Firma Sickl, um € 62.433,48 inkl. MwSt.

Top 8.) Beratung und Beschlussfassung über einen Grundverkauf an die Familie Angerer

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Grundverkauf von 6 m² zu 65,-- Euro pro Quadratmeter (Nutzungsrechte) aus dem Grundstück 842 und von 27 m² zu 150,-- Euro pro Quadratmeter aus dem Grundstück 842 an die Familie Angerer im Zuge einer Grundstücksbereinigung laut Teilungskonzept Nr. 121318 von der Firma Vermessung AVT. Die Kosten der Verbücherung und Vertragserrichtung gehen zu Lasten der Käuferin.

Top 9.) Beratung und Beschlussfassung über die Löschung des Vorkauf- und Wiederkaufsrecht für die Gemeinde Breitenwang und Gemeindegutsagargemeinschaft Breitenwang Gp.Nr. 380/4 KG Breitenwang

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Löschung des Vorkauf- und Wiederkaufsrechts der Gemeindegutsagargemeinschaft Breitenwang beim Grundstück 380/4, EZ 465 KG Breitenwang der Familie Alfred Kerber.

Top 10.) Beratung und Beschlussfassung Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Umstellung der Straßenbeleuchtung im Bereich Parkplatz Kirche und Kreuzungsbereich Trafik Beinstingl bei der Firma Elektrizitätswerke Reutte um € 3.881,17 inkl. MwSt.

Top 11.) Beschlussfassung Vergabe Malerarbeiten für das VZ

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Malerarbeiten für das VZ an den Bestbieter, die Firma Valentin, um € 24.501,60 inkl. MwSt.

Top 12.) div. Ansuchen

Top 12.1.) Ansuchen Solarförderung Kalschschmied Franz-Peter

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Solarförderung für Franz-Peter Kalchschmied von € 350,--.

Top 12.2.) Subventionsansuchen Schützenkompanie Reutte

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung der Schützenkompanie Reutte in der Höhe von € 300,--.

Top 12.3.) Subventionsansuchen Vinzenzgemeinschaft

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung der Vinzenzgemeinschaft in der Höhe von € 1.000,--.

Top 12.4.) Subventionsansuchen Tiroler Kaiserjägerbund

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung für den Tiroler Kaiserjägerbund in der Höhe von € 300,--.

Top 12.5.) Subventionsansuchen Pensionistenverband Reutte-Breitenwang

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Unterstützung des Pensionistenverbandes Reutte-Breitenwang in der Höhe von € 150,--.

Top 13.) Anträge - Anfragen - Allfälliges

- GV Karlen stellt den Antrag, die Gemeinde Breitenwang möge sich zur Aufnahme von Familien aus dem Flüchtlingslager Kara Tepe auf Lesbos bekennen und einsetzen. Dies wird an den Gemeindevorstand und Sozialausschuss zur Prüfung weitergegeben.
- GV Karlen stellt den Antrag für einen Behindertenparkplatz beim Lifteingang Notburgahaus. Dies soll im Bauausschuss abgeklärt werden, da hier eine Feuerwehrrzone ausgewiesen ist.
- GR Karlen erkundigt sich nach dem Radweg Thermenstraße. Dies wird bei der Ortsbegehung mit dem Ortsbildausschuss thematisiert werden.
- Der Bürgermeister überbringt den Dank von Kirchenchor und Ehrnbergcup-Organisator*innen für die Subventionen, bedankt sich beim Büropersonal für die Unterstützung und gibt als Terminaviso den 22. Juni für die nächste Gemeinderatssitzung bekannt.

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr



Der Bürgermeister:

Wagner Hanspeter

Angeschlagen am 01.06.2021
Abgenommen am 17.06.2021